

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Professur für VWL, insb. Finanzwissenschaft

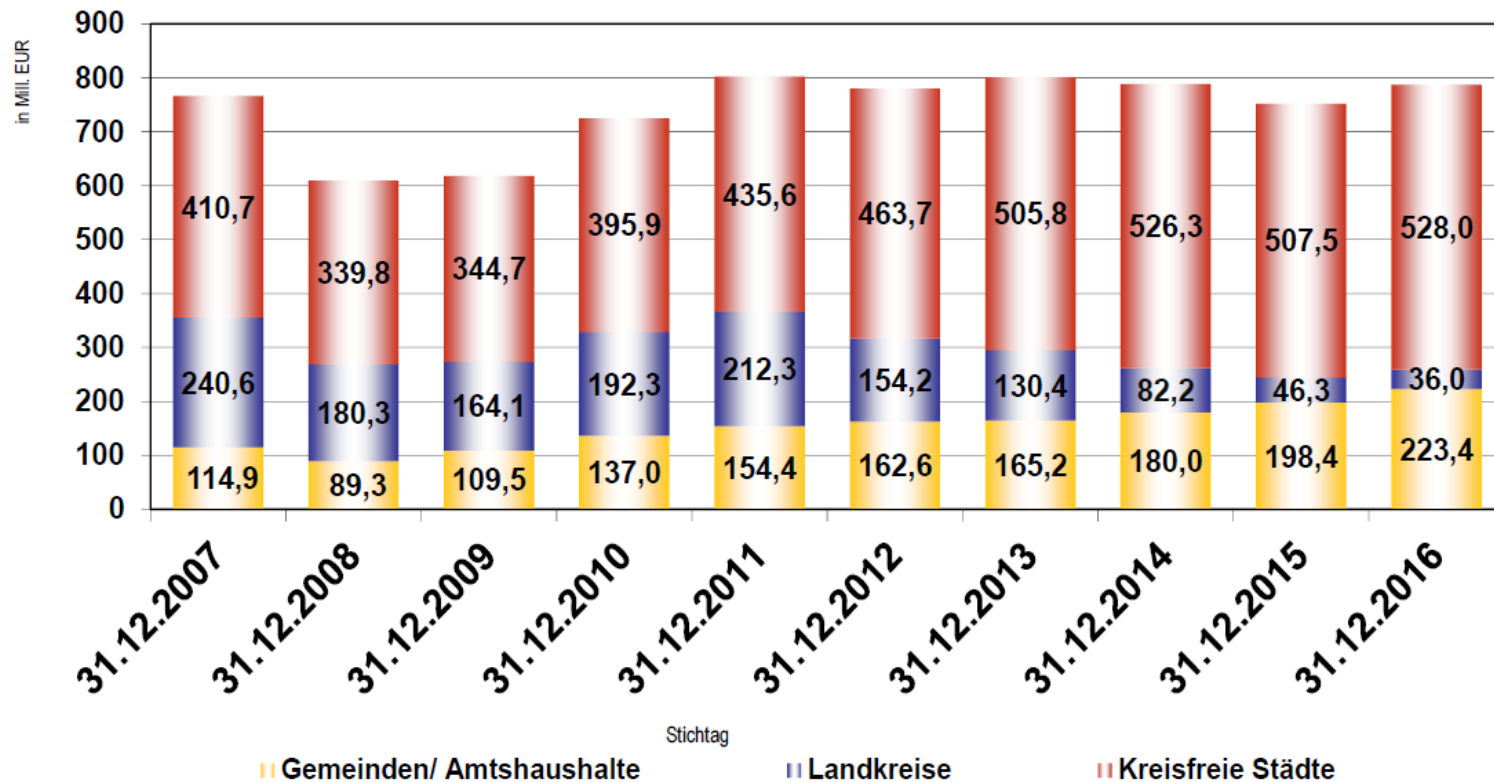
Das Projekt NaKoFi

Nachhaltige Kommunale Finanzen

Sascha Lademann / **Gunther Markwardt**
Zwickau, 06. Februar 2018

Problemstellung - Kommunal финанzen

Entwicklung der Kassenkredite der Gemeinden und Gemeindeverbände (BB)



Quelle: AFS Berlin-Brandenburg (2017)

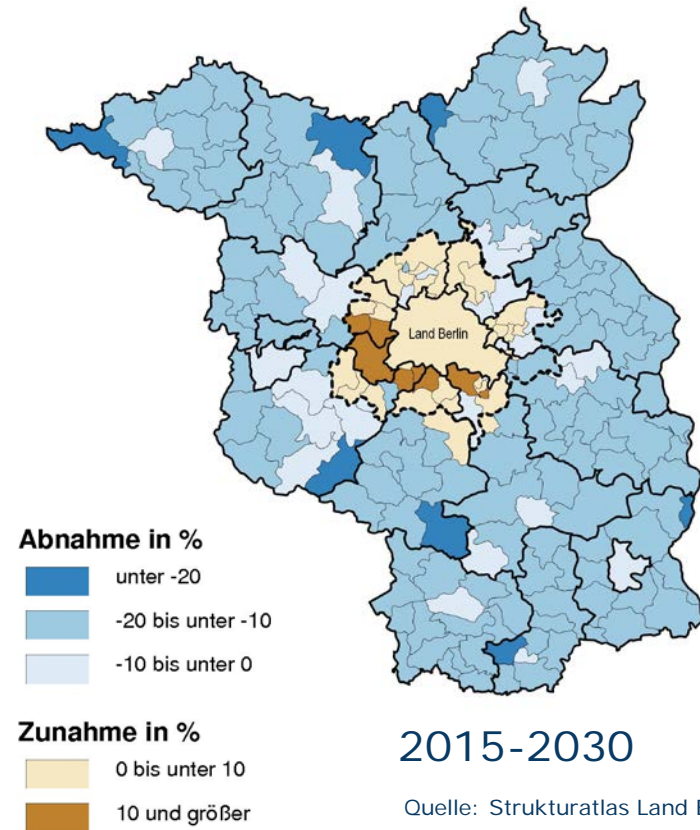
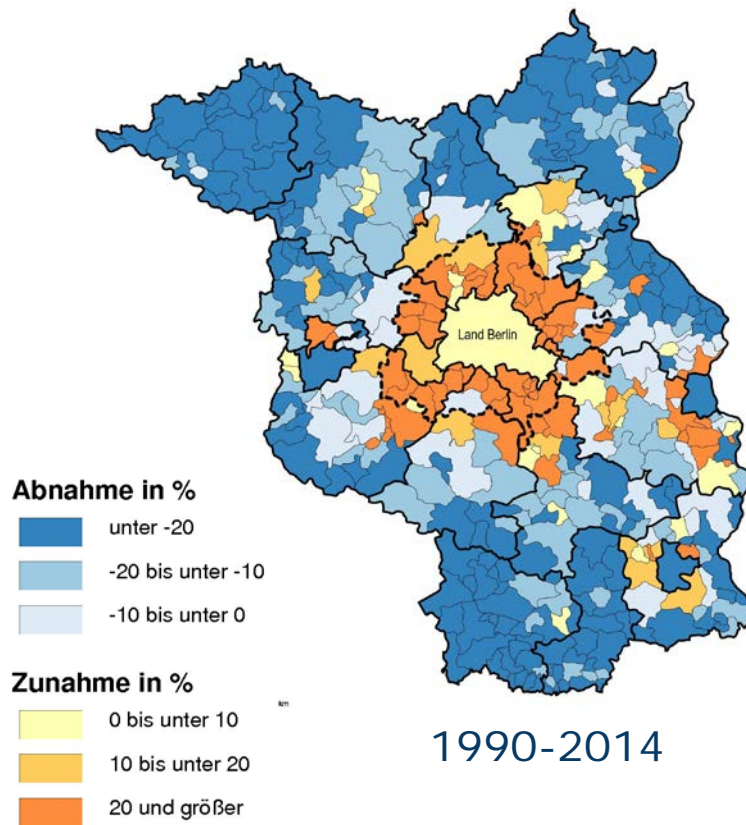
Problemstellung - Kommunal финанzen

Jahresergebnis der Stadt Cottbus (2015)

- Ordentliche Erträge: 334,7 Mio. Euro
 - davon Steuern und ähnliche Abgaben ca. 100,4 Mio. Euro (33 Mio. Gewerbesteuer, 30 Mio. Einkommenssteuer)
 - davon Zuwendungen und allg. Umlagen 118,3 Mio. Euro (72,2 Mio. Euro Schlüsselzuweisungen)
- Ordentliche Aufwendungen: 316,6 Mio. Euro
 - davon Personalkosten 71,3 Mio. Euro
- steigende Pro-Kopf Aufwendungen
 - z.B. Schüler: 133,26 Euro in 2010 auf 163,23 Euro in 2015
- hohe Abhängigkeit von Transferzahlungen
- sehr hoher Verschuldungsstand
 - z.B. 223,2 Mio. Euro Kassenkredite (287,9 Mio. Euro in 2017)

Problemstellung – Demographie

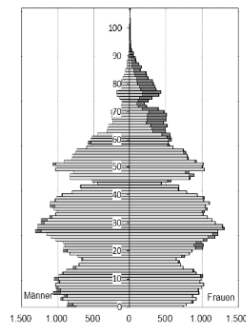
Bevölkerungsentwicklung in Brandenburg



Quelle: Strukturatlas Land BB (2018)

Problemstellung – Demographie

1990



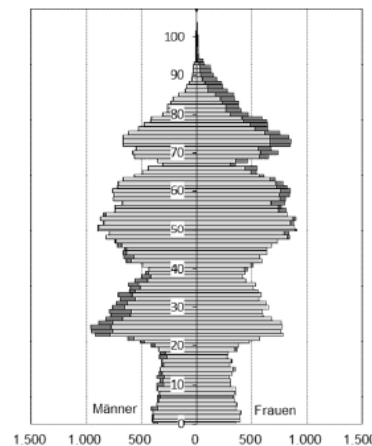
Stadt Cottbus (1990)

Einwohnerzahl: 125.891

Jugendquotient: 27%

Altenquotient: 11%

2016



Stadt Cottbus (2016)

Einwohnerzahl: 100.416

Jugendquotient: 14%

Altenquotient: 31%

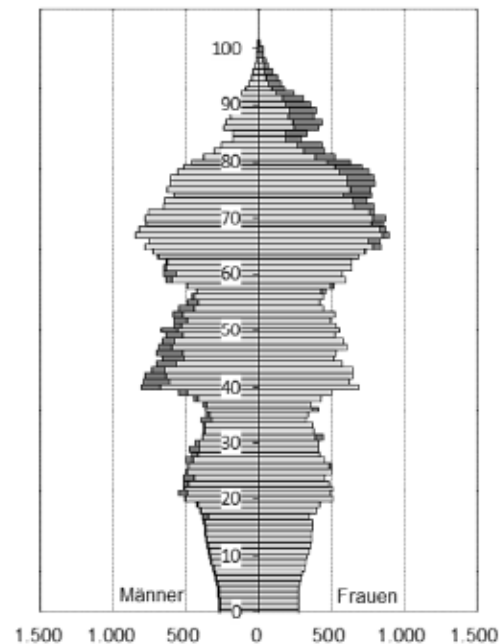
Stadt Cottbus (2030)

Einwohnerzahl: 89.000

Jugendquotient: 13%

Altenquotient: 47%

2030



Quelle: Stadtverwaltung Cottbus (2014)

Unsere Projektziele

- Bewertung der Nachhaltigkeit kommunaler Haushalte
- Berücksichtigung von internen und externen Faktoren auf die Haushaltsentwicklung
- Entwurf von Szenarien für die zukünftige Entwicklung für die Stadt Cottbus und die Region Lausitz
- Überprüfen / finden von Möglichkeiten der Standardisierung in der Bewertung
- Aufbereitung der Projektergebnisse für die allgemeine Verwertbarkeit, z.B. Prüfung der Machbarkeit für den Aufbau einer Datenbank

Wer wir sind

Teilprojekt 1

- TU Dresden – Professur für VWL, insb. Finanzwissenschaft
- Projektleiter: Gunther Markwardt
- Projektmitarbeiter: Sascha Lademann

Teilprojekt 2

- Stadt Cottbus
- Projektleiterin: Petra Ramsch (FB Leiterin FB Finanzmanagement)
- Projektmitarbeiter: n.n.

Weitere Partner

- Stadt Großräschen
- Stadt Senftenberg

Definition eines nachhaltigen Haushalts

Nachhaltigkeitsbedingungen nach Schick (2005)

1. Zukünftigen Zahlungsverpflichtungen nachkommen (solvency)
2. Nachhaltiges, langfristiges Wirtschaftswachstum erzielen (stable economic growth)
3. Keine steigenden Steuer- / Abgabensätze (stable taxes)
4. Generationengerechte Ausgabenpolitik (intergenerational fairness)

Einflussfaktoren auf den Kommunalhaushalt

Interne Effekte

- Haushaltspolitik
- Effizienz in der Leistungserstellung
- Investitionstätigkeit
- Schuldenmanagement
- Kommunalpolitik
- Kostenremanenz

Externe Effekte

- Strukturwandel
- Zinsänderungen
- Demografie
- Neuordnung Bund-Länder Finanzbeziehungen
- Förderpolitik
- Konjunktur
- Gebiets- und Funktionalreformen

Arbeitsplan

Arbeitspakete	Zeitraum
Aufbereitung HH-Daten	bis September 2017
Ist-Analyse	bis April 2018
Workshop (klein)	Mai 2018
Szenarioanalyse	Mai 2018 bis März 2019
Modelltest + Verwertung	April 2019 bis Februar 2020
Workshop (groß)	Februar 2020
Projektlaufzeit	März 2017 bis Februar 2020

Bewertung der kommunalen Finanzen

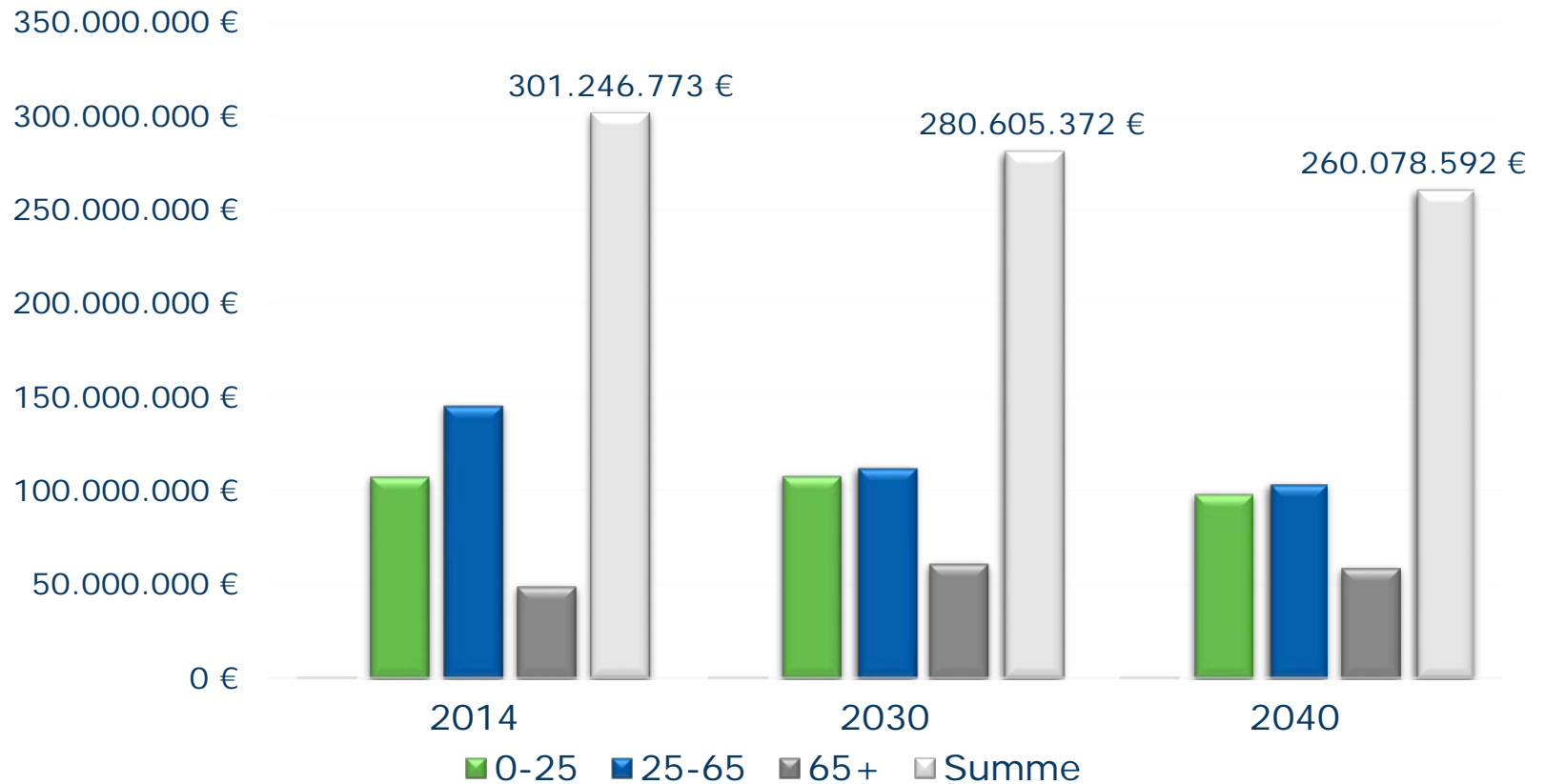
Demographiesensitivität

- Welchen Einfluss nimmt die demografische Entwicklung auf die kommunalen Haushalte?
- Demografische Entwicklung führt zur starken Änderung in der Größe und Struktur der Bevölkerung
- Beurteilung der Auswirkungen anhand von Altersstrukturprofilen
- Die Ausgaben bzw. Einnahmen pro Jahr werden auf die einzelnen Bevölkerungsgruppen verteilt
- Saldierung und Projektion der Bevölkerungsentwicklung erlaubt Beurteilung des demografischen Effekts auf den Haushalt

Beispiel: Altersstrukturprofil Cottbus – Aufwand

PG	0-6	6-15	15-25	25-50	50-65	65+
innere Verwaltung	1	1	1	1	1	1
Sicherheit/ Ordnung	1	1	1	1	1	1
Schule	0	1	0,78	0	0	0
Kultur + Wissenschaft	0,42	1	0,48	0,42	0,42	0,42
Soziales	0,04	0,05	0,15	0,91	1	0,54
Kinder + Jugendhilfe	0,82	1	0,28	0	0	0
Gesundheit + Sport	0,73	1	0,86	0,43	0,26	0,18
Bauen und Wohnen	1	1	1	1	1	1
Natur und Umwelt	1	1	1	1	1	1
Verkehr + ÖPNV	1	1	1	1	1	1
Ver- und Entsorgung	1	1	1	1	1	1
allg. Finanzwirtschaft	1	1	1	1	1	1

Projektion der Ausgaben der Stadt Cottbus



Quelle: eigene Berechnungen

Bewertung der kommunalen Finanzen

Jahresabschlussanalyse

- Nutzung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen durch Umstellung der kommunalen Rechnungslegung
- Unterschiedliche Kennzahlensets
 - NKF-Kennzahlenset (18 Kennzahlen)
 - arf-Kennzahlset (40 Kennzahlen)
 - Kennzahlenset der Stadt Salzgitter (25 Kennzahlen)
- Stand der JA in Brandenburg 2011
 - LK: 17/18 Eröffnungsbilanzen, 16/18 JA 2011
 - Gemeinden: 392/467 Eröffnungsbilanzen, 205/462 JA 2011

Beispiele für Jahresabschlusskennzahlen

Kennzahl	Interpretation
Aufwanddeckungsgrad	Können die ord. Aufwendungen durch ord. Erträge gedeckt werden?
EK-Quote 1	Wie hoch ist das EK am Gesamtkapital?
Infrastrukturquote	Wie hoch ist das Infrastrukturvermögen am Gesamtvermögen?
Investitionsquote	Decken die Investitionen den Substanzverlust der Infrastruktur?
Dynamischer Verschuldungsgrad	In welchem Zeitraum können die Schulden getilgt werden?
Zinslastquote	Welche zusätzliche Belastung entsteht durch Zinszahlungen?
Netto-Steuerquote	Welchen Anteil besitzen die Steuern an den gesamten Erträgen?
Zuwendungsquote	Welchen Anteil haben Zuwendungen an den gesamten Erträgen?
Personalintensität	Wie hoch ist der Anteil der PK an den gesamten Aufwendungen?

Jahresabschlusskennzahlen Stadt Schwedt/Oder

Kennzahl	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Aufwanddeckungsgrad	108,4%	100,6%	99,4%	101,7%	101,2%	102,2%
EK-Quote 1	58,2%	56,3%	56,9%	57,6%	58,9%	60,1%
Infrastrukturquote	27,1%	26,0%	26,3%	25,9%	25,6%	25,6%
Investitionsquote	63,5%	98,1%	87,8%	59,0%	90,0%	72,2%
Dyn. Verschuldungsgrad	6,2 J.	14,9 J.	25 J.	7,7 J.	5,6 J.	1,1 J.
Zinslastquote	0,7%	0,5%	0,6%	0,4%	0,5%	0,5%
Netto-Steuerquote	37,5%	39,6%	40,3%	40,1%	40,5%	41,1%
Zuwendungsquote	49,3%	47,2%	46,5%	47,7%	47,4%	46,9%
Personalintensität	28,7%	29,2%	28,5%	28,3%	28,0%	28,2%

Bewertung der kommunalen Finanzen

Effizienzmessung

- Bewertung der Kommune hinsichtlich der Effizienz in der Leistungserstellung (im Vergleich)
- Vergleich einzelner Bereiche oder der Gesamtkommune
- Anwendung z.B. der Data Envelopment Analyse (DEA)
- relative Effizienz im Vergleich zur effizientesten Kommune
- Annahme gleicher Inputpreise
- Berücksichtigung von Umweltvariablen
- Ergebnis: Interkommunaler Vergleich der Leistungserstellung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Professur für VWL, insb. Finanzwissenschaft

Das Projekt NaKoFi

Nachhaltige Kommunale Finanzen

Gunther Markwardt
Zwickau, 06. Februar 2018

Backup Folien

Herausforderungen in der Datenerfassung

- Geringe Verfügbarkeit von makroökonomischen Daten auf Gemeindeebene
- Zeitreihenbrüche durch Gesetzesänderungen und Umstellung des kommunalen Rechnungswesens
- sehr kurze Zeitreihen z.B. in der Analyse der Jahresabschlüsse
- Zuordenbarkeit der Kosten in der Leistungserstellung (kommunale Aufgaben)
- Vergleichbarkeit der Daten

Herausforderungen in der Datenaufbereitung

- Standardisierung des Vorgehens
- Anwendbarkeit der Modelle für kommunale Entscheider sicherstellen (Komplexität, Interpretierbarkeit)
- Auswahl des geeigneten Tools für die Anwendung in der Kommune
- Verfügbarkeit des Tools, Offline (z.B. in Excel) oder Online (Datenbank)
- Kosten des Tools (Erstellung, Pflege, Betrieb)